



### **Ein-Euro-Jobber als ALCMONA-Helfer**

Die anstehenden Arbeiten auf dem Gelände des Erlebnisdorfes ALCMONA können nicht allein aus Vereinskraften bewältigt werden. Eine deutliche Unterstützung hat ALCMONA durch eine Truppe von Ein-Euro-Jobbern, die unter der Führung eines qualifizierten Betriebswirtes und durch Vermittlung des Berufsförderungswerks Nürnberg auf der Baustelle arbeiten.

Ihr Dienst fängt mit dem Einstieg in den Bauruppwagen um 8.00 Uhr in Neumarkt an, so dass die Arbeiten am Bau gegen neun Uhr beginnen können, und dauert täglich bis ca. 15.00 Uhr.

Der jüngste der derzeit neun Männer ist erst 18, der älteste wird 60. Die Gründe, die jemanden zum Empfänger von Arbeitslosengeld II werden lassen, sind vielfältig. Gesundheitliche Einschränkungen, betriebsbedingte Kündigungen, Firmenpleiten oder einfach keine Lehrstelle bekommen.

Dabei fehlt es hier nicht an handwerklichem Geschick. Wände, Decken und Böden im Schleusenhaus wurden oder werden noch von den Helfern saniert, Elektro- und Sanitärinstallationen vorbereitet, die Außenisolierung in Angriff genommen. Unter anderem befinden sich zwei Maurer in der Truppe, die eine professionelle Ausführung der Arbeiten gewährleisten.

Trotz unterschiedlichster Herkünfte gibt es keine Kommunikationsprobleme und das zwischenmenschliche Klima stimmt.

Für unseren Verein stellen diese Helfer, die im Rahmen des Archäologieparks Altmühltal eine sinnvolle und gemeinnützige Tätigkeit ausüben können, also eine echte Bereicherung dar, und wir vertrauen auf die weitere fruchtbare Zusammenarbeit.

